

Verein Lesezyklus Lesereise Solothurn

Protokoll Mitgliederversammlung

Samstag, 21. Juni 2025 um 10:30 Uhr

Theater Delly, Geberngasse 11, Solothurn

Teilnahme: Markus Heim, Verena Hunziker, Thomas Bitterli und 5 Mitglieder

Als: Gast: Andreas Berger, Geschäftsführer und künstlerischer Leiter

1. Begrüssung

Markus Heim begrüsst alle Anwesenden.

2 Protokoll der MV vom 14.06.24

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde stillschweigend angenommen

3 Bericht des Vorstands

Nacheinander gab der Vorstand einen Überblick über ihre Ressorts:

Markus Heim berichtete von der Tätigkeiten des Vorstands im letzten Jahr und sprach allen seinen Dank für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung aus.

Verena Hunziker, deren Schwerpunkt in den «Aussenbeziehungen» und Organisationsentwicklung liegt, sprach über die Schwierigkeiten, mit Institutionen, bei denen mögliche Synergien beständen, zu einer Zusammenarbeit zu kommen. Bisher sind die meisten Kontakte früher oder später gescheitert.

4 Vereinsrechnung für das Jahr 2024

Thomas Bitterli gab einen Überblick über die Vereinsfinanzen, verglich die Entwicklung mehrerer Buchhaltungsposten 2023 und 2024. Die Vereinsrechnung schloss mit einem Gewinn von CHF 772.80 ab. Das Eigenkapital erhöhte sich so auf 3 772.90. Die finanzielle Entwicklung des Vereins ist sehr positiv, was in hohem Masse der Mitglieder und Gönnerschaften zu verdanken ist, neben den Zuwendungen der Kulturinstitutionen und den Eintrittten der Veranstaltungen. Bilanz und Erfolgsrechnungen lagen während der Mitgliederversammlung aus und können jederzeit von den Mitgliedern bei der Geschäftsleitung eingesehen werden.

5 Bericht der Revision und Antrag um Decharge

Da unser Revisor Dominik Hänni aus privaten Gründen verhindert war, stellte Markus Heim den Bericht der Kontrolle der Rechnung 2024 vor. Der Bericht und dem Antrag um Decharge wurden einstimmig gutgeheissen.

6 Bericht der künstlerischen Leitung

Andreas Berger als künstlerischer Leiter gab einen kurzen Bericht der vergangenen Lesereise, die für ihn sehr positiv ausgefallen ist. Da das Thema «Emigration/Immigration «schwerer» war als das Thema der Lesereise 2023/24, auch mit weniger «Blockbustern» war von vorneherein klar, dass wir 2024/25 nicht soviel Publikum erreichen würden wie in der Saison zuvor.

Dieses Fazit gilt auch trotz eines (erwartbaren) Defizits von etwas über CHF 2 000 in der Abschlussrechnung. Die Finanzierung wurde durch den Wegfall zweier Stiftungsbeiträge in Höhe von 5 000 Franken erschwert, von denen nur CHF 3 000 kompensiert werden konnte, was in etwa dieses Defizit erklärt. Dank der Beiträge der Mitglieder und der Gönnerinnen und Gönner konnte dieses Defizit ohne Probleme getragen werden. Sehr positiv ist auch, dass die Lesereise die schwierigen Zeiten der Pandemie und Nach-Pandemiezeit hinter sich gelassen hat und wieder auf ein solides Publikumsinteresse zählen kann, auch bei eher «schwierigen» Texten. Andreas Berger stellte dann die neue Saison vor, die am 7. November 2025 mit dem Buch «Harold und Maude» beginnen wird, und am 3. April 2026 endet. Das Thema für die nächste Spielzeit ist «Die Liebe». Es sind sechs Veranstaltungen, die sich in ganz unterschiedlich Weise mit diesem unendlich reichen Thema auseinandersetzen.

Eine Übersicht über die geplanten Veranstaltungen sowie die Hintergründe der vergangenen und zukünftigen Spielzeit sind im beigefügten Bericht enthalten. Auch die Berichte des Vorstands und des Revisors sind angefügt.

7 Budget für das Jahr 2025/26, Festlegung des Mitgliederbeitrags

Da es ein eigentliches Vereinsbudget, bis auf wenige Einzelposten (Vereinsanlässe) nicht gibt – für die Ziele des Vereins ist hauptsächlich die Budgets für die Lesereise und allfälliger Gastspiele massgebend – verzichtete der Vorstand auf diesen Posten. Er stellte somit gleich den Antrag, die Mitgliedsbeiträge in der bisherigen Höhe zu belassen. Dieser Antrag wurde einstimmig gut geheissen.

8 Varia und Umfrage

Es entstand unter den anwesenden Mitgliedern eine rege Diskussion, wie es möglich ist, sowohl das Theater Delly als Heimatspielstätte für die Lesereise, wie auch die Lesereise-Veranstaltungen noch bekannter zu machen. Es ist schon einiges passiert, die Peter Bichsel-Lesung z.B., die grosses Interesse ausgelöst hat, hat hier schon sehr geholfen. Aber realistischerweise muss man feststellen, dass die Lesereise innerhalb des Kleinkunstspektrums ein Nischenangebot darstellt. Es ist ein geduldiges Bohren dicker Bretter notwendig, um nach und nach die Bekanntheit und ein grösseres Interesse zu bewirken. Wenn man zurückschaut, wo der Verein 2022 begonnen hat, und wo er jetzt steht, kann man feststellen, es hat sich etwas zum Positiven bewegt.

9 Verdankungen und Umtrunk

Markus Heim dankte mit einer persönlichen Dankeskarte allen, die zum Erfolg des Vereins beigetragen haben. Dann lud er die Anwesenden zum Apero und zur Lesung des Romans «Polifon Pervers» von Béla Rothenbühler ein, die von Denise Hasler gestaltet wurde. Damit beschloss er die eigentliche Mitgliederversammlung 2025.

Ende der Mitgliederversammlung: 11:15 Uhr

Solothurn, 21. Juni 2025

Protokoll: Andreas Berger



Bericht zur Tätigkeit des Vorstands zu Händen der MV vom 21.06.2025

Der Vereinsvorstand: Verena Hunziker, Thomas Bitterli, Markus Heim traf sich im Jahr 2024 zu drei Sitzungen und wurde hierbei durch unseren Geschäftsführer, Andreas Berger tatkräftig unterstützt. Jene Vorstandssitzung Ende August sei hier hervorgehoben, da wir zu viert einen Ausflug nach Biel unternahmen. Hier besuchten wir das Schweizerische Literatur-Institut. Die Leiterin, Frau Achtnich, führte uns durchs Haus und ordnete unsere Fragen zu einer Zusammenarbeit ein.

Am 14. Juni durften wir unsere zweite Mitgliederversammlung im Theater Delly abhalten mit anschliessendem kulturellem Leckerbissen: «Humor ist aber / Wenn überhaupt» Texte, Gedichte und Lieder von Hanns Dieter Hüsch mit Silvia Jost und Andreas Berger. Wir durften einen feinen Aperó geniessen, der vom Team des Delly Theaters bereitgestellt wurde. Für die stets tolle Bewirtung und freundliche Atmosphäre im besonderen Theaterraum dankt der Vorstand herzlich, wie auch Thomas Kaffka für die Audio-Bearbeitungen und Thea Burkhardt für ihre Unterstützungen in Werbung und Podcasting.

Unser grosser Dank gehört Andreas Berger, der wiederum die sechs Trouvaillen konzipiert hat: die Texte ausgewählt, die KünstlerInnen eingeladen, die Werbung verantwortet, die Aufführungsabende einfühlsam begleitet und auch wieder für die kommende Saison «Die Liebe» alles vorbereitet hat. Danke herzlich!
Markus Heim, Windisch (Vorsitz)

Unsere Vereinskasse ...
Thomas Bitterli, Rüttenen (Finanzen)

Unser Verein ...
Verena Hunziker, Zürich (Förderung)

Bericht aus dem Vorstand

Verena Hunziker Vizepräsidentin

Thema: Kontakt nach aussen, Organisationsentwicklung der Lesereise

Für uns im Vorstand und speziell für unseren Geschäftsführer Andreas Berger ist es wichtig, Kontakte nach aussen zu suchen und nach Möglichkeiten zu suchen, einzelne Lesungen auch an anderen Orten durchzuführen. So könnten unsere KünstlerInnen bei einem zweiten oder gar dritten Auftritt verdienen ohne zusätzlichen Vorbereitungsaufwand und die Lesereise würde bekannter.

Viele Kleintheater und geeignete Aufführungsorte sind aber schwer zu bewegen, weil sie bereits ihre festen Programme und Absichten haben und wenig Interesse zeigen an einer Zusammenarbeit. Am besten gelingt dies noch mit bekannten Autoren wie Capus und Bichsel, wie sie dies ersehen können aus dem Programm, aber bei unbekannten AutorenInnen ist es „zäh“. Im Moment suche ich die Zusammenarbeit beim „Literarischen Club“ in Zürich, die ähnliche Lesungen durchführen und hoffe, es gelänge mir, eine Zusammenarbeit zu realisieren. Aber leider hat auch hier der Vorstand entschieden, erst einmal auf eine Zusammenarbeit zu verzichten.

Bericht zur Rechnung Lesereise 2024

Thomas Bitterli erläutert die Zahlen zum Rechnungsjahr 2024.

Die Bilanz 2024 zeige sich erfreulich. So seien die Mitgliederbeiträge um Fr.120.-- und die Gönnerbeiträge um rund Fr. 1000.-- gegenüber dem Vorjahr höher ausgefallen. Dabei bedankt er sich bei den Mitgliedern wie auch bei der Gönnerschaft.

Auch seien die Einnahmen aus den Veranstaltungen höher ausgefallen. Dies sei im Wesentlichen den zusätzlichen Aufführungen ausserhalb des Theater Delly geschuldet.

Diese Aufführungen haben aber auch zu Mehrausgaben – Gagen und Honorare – geführt.

Indessen sei beim Verwaltungsaufwand ein leichter Rückgang zu verzeichnen.

Insgesamt schliesse das Vereinsjahr mit einem Gewinn von Fr. 772.20 ab und das Vereinsvermögen belaufe sich per 31.12.2024 auf nunmehr Fr. 2950.10.

Thomas Bitterli
Sonnhaldenweg 11
CH-4522 Rüttenen
+41 79 616 90 07
thombit@gawnet.ch

Dominik Aebi
Hämmannmatte 9
2558 Aegerten

079 434 69 69
dominik.aebi@gmail.com

zHd. Mitglieder-Hauptversammlung
des Vereins «Lesereise»

Aegerten, 1. Juni.2025

Prüfung Jahresabrechnung 2024 Verein «Lesereise»

Gemäss Auftrag der Hauptversammlung des Vereins «Lesereise» habe ich die Vereinsrechnung für das Kalenderjahr 2024 geprüft. Festzuhalten ist, dass es sich um eine unqualifizierte Rechnungsprüfung gemäss Vereinsstatuten handelt und der Verein keiner gesetzlichen Revisionspflicht untersteht, welche eine qualifizierte Prüfung bedingen würde.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsführung verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, meine Einschätzung darüber abzugeben, ob statutarische Bestimmungen und angemessene buchhalterische Grundsätze eingehalten wurden.

Ich habe sowohl Erfolgsrechnung wie auch Bilanz geprüft und eine Plausibilisierung im direkten Vergleich mit dem Vorjahr vorgenommen. Ausserdem habe ich stichprobenmässig einzelne Zahlungsbelege in Augenschein genommen. Die Rechnungsabgrenzungspositionen sind nachvollziehbar. Aus meiner Sicht wurde die Vereinsrechnung korrekt, übersichtlich und ausführlich geführt und erfüllt die notwendigen Erfordernisse gemäss Statuten und Buchhaltungspflicht.

Die Rechnung schliesst nach Abgrenzung und vor allfälligen Steuern mit einem positiven Erfolg von CHF 772.80, womit sich nach dem dritten Geschäftsjahr ein Eigenkapital im Umfang von CHF 3'722.90 aufgebaut hat.



Dominik Aebi

Beilagen:
Erfolgsrechnung 2024
Bilanz 2024

Messen, Juni 2025

Bericht Lesezyklus Lesereise 2024/25 und weitere Gastspiele zuhanden der Mitgliederversammlung 21.06.2025

Der Lesezyklus Lesereise 2024/25 ist mit der Lesung «Cristina und ihre Attrappe» der Nobelpreisträgerin Herta Müller am 4. April 2025 zu Ende gegangen.

Persönlich bin ich mit der Saison sehr zufrieden. Es war zu erwarten, dass wir die Auslastung der Vorsaison nicht erreichen würden, dazu war das Thema wohl zu «schwer». Aber immerhin war eine Vorstellung ausverkauft (Stefan Zweig), zwei waren gut besucht (Franco Supino, Maljartschuk), zwei zufriedenstellend (Abonji, Herta Müller), nur eine mit 13 Eintritten hat relativ wenig Publikum angezogen (Florescu). Man kann sagen, dass sich die Lesereise nach den Tiefen während und nach der Pandemie inzwischen wieder konsolidiert hat. Die Mischung aus Bekanntem und Unbekanntem, sei es bei den Texten wie bei den Künstlerinnen und Künstlern hat sich bewährt. Qualitativ haben wir unser Niveau, denke ich, halten können

Daneben konnten und können wir an anderen Orten unsere Produktionen zeigen: am 27.6.25, um 19 Uhr werden Jens Wachholz und ich im am 21. März eröffneten Kulturbistro der VHS Solothurn die Lesung «Die Welt ist gut» von Alex Capus aus der letztjährigen Saison präsentieren. Am 2. November lesen Silvia Jost und ich in Muhen AG, anlässlich einer Ausstellung zum Thema «Migration» aus dem Roman «Tauben fliegen auf» von Melinda Nadj Abonji. Am 23.3. war der Bichsel-Abend mit Hanspeter Bader und Ben Jeger Teil des Eröffnungswochenendes des Kulturbistros. Letzten September hatten wir schon zwei Vorstellungen organisiert: In Olten in der Lesebühne der Galicia Bar und in der Kulturgarage Solothurn. Wir haben 2022 ein Stein ins Wasser geworfen und die Kreise werden langsam, aber stetig grösser.

Finanziell haben wir mit einem Defizit abgeschlossen. Das war vorauszusehen, denn zwei Stiftungen sind ausgefallen, und die fehlende Summe konnte nur zum Teil ersetzt werden. Dank der grosszügigen Unterstützung vieler Gönnerinnen und Gönnern und den Mitgliedern konnte der Verein dieses Defizit ohne Probleme tragen.

Die (Defizit-)Beiträge von Stadt und Kanton Solothurn und von nun drei Stiftungen sowie die Eintritte haben es möglich gemacht, dass die Lesereise durchgeführt werden kann.

Danken möchte ich Thea Burkhard, die mich bei der Werbung unterstützt und Thomas Kaffka, der unsere Vorstellungen als Audio-Aufnahme aufzeichnet und so unseren künstlerischen Weg dokumentiert. Danken möchte ich auch Helle und Hanspeter Spycher, die diese Saison für jede Vorstellung im Vorfeld Flyer und Plakate in der Stadt verteilt haben. Bedanken möchte ich mich auch beim Vorstand für die grosse Unterstützung.

Finanzabschluss Lesezyklus Lesereise 2023/24

Aufwand Gesamt	CHF 29 605.25 (Budget: CHF 32 167.00)
Einnahmen	
Abendkasse	CHF 3 970.00 (Budget: CHF 3 600.00)
Beiträge Institutionen & Gönner*innen	CHF 23 500.00 (Budget: CHF 28 500.00)
Einnahmen Gesamt	CHF 27 470.00 (Budget: CHF 32 100.00)
Defizit	CHF 2 135.25 (Budget: CHF 67.00)

Ausblick Lesezyklus Lesereise 2025/26

Die nächste Lesereise beginnt am 7. November 2025 und endet am 3. April 2026. Sie steht unter dem Motto «Die Liebe». Nach den so wichtigen aber manchmal herausfordernden Texten der Vorsaison war es mir ein Bedürfnis ein, im Sinne des Wortes, zu Herzen gehendes Thema zu wählen. Es wird zwei Abende mit Gedichten aus drei Jahrhunderten zu dem Thema geben; wir haben zweimal ein Date mit dem Film, diesem Liebes-Medium par excellence, und mit «Am Hang» von Markus Werner und «Eine Frau zu sehen» von Annemarie Schwarzenbach wird auch die Schweiz prominent vertreten sein. Wir haben neue Stimmen (Adrian Fähndrich, Milva Stark im Programm) und mit Giulietta Odermatt eine lang vermisste.

Die Veranstaltungen 2025/26

Jeweils 1. Freitag im Monat um 19 Uhr im Theater Delly Solothurn

7. November 2025

Harold und Maude

Roman von **Colin Higgins**

Es lesen **Silvia Jost** und **Adrian Fähndrich**

5. Dezember 2025

Else trifft Heinrich oder verliebt in die Liebe

Ausgewählte Gedichte von Elke Lasker Schüler und Heinrich Heine

Es liest **Giulietta Odermatt**

Musikalische Begleitung **Ben Jeger**

2. Januar 2026

Am Hang

Roman von **Markus Werner**

Es lesen **Jens Wachholz** und **Andreas Berger**

6. Februar 2026

Das Leuchten der Erinnerung

Roman von **Michael Zadoorian**

Es lesen **Silvia Jost** und **Hanspeter Bader**

6. März 2026

Eine Frau zu sehen

Erzählung von **Annemarie Schwarzenbach**

Es liest **Denise Hasler**

Musikalische Begleitung **Anna Jeger**

3. April 2026

Kiki Beach

Gedichte von **Verena Stauffer**

Es liest **Milva Stark**

Musikalische Begleitung **Christine Hasler**

Budgetiert ist ein Aufwand von CHF 32 426, der erhoffte Ertrag beläuft sich auf CHF 32 300 bei einem Defizit von CHF 129. Ticketeinnahmen CHF 3 800 und CHF 28 500 durch Beiträge verschiedener Institutionen und Gönner:innen.